

Europäisches Informations-Zentrum Niedersachsen

Newsletter 3/21 – August

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe unseres Newsletters finden Sie aktuelle Informationen des EIZ Niedersachsen, Neues aus Europa und Konsultationen der Europäischen Kommission, bei denen Ihre Meinung gefragt ist.

Aktuelle Informationen finden Sie zudem auf unserer Internetseite unter www.eiz-niedersachsen.de.

Ihr Team vom EIZ Niedersachsen

Veranstaltungen:

Vorankündigung: Europa - Chancen für alle! Europäische Austauschprogramme für die gesamte junge Generation in Niedersachsen zugänglich machen



Im Auftrag des Niedersächsischen Landtags plant das Europäische Informations-Zentrum Niedersachsen derzeit eine digitale Messe, die junge Menschen im Alter von 15 bis 25 Jahren über Möglichkeiten von Auslandsaufenthalten informieren soll.

Gerade jetzt, nach den Einschränkungen durch die Pandemie, wollen wir jungen Menschen wieder Mut machen und Perspektiven für Wege ins Ausland eröffnen.

Die Messe wird voraussichtlich im Oktober / November 2021 online durchgeführt.

Zusätzlich werden im Rahmen der Messe an zwei Tagen Live-Sessions stattfinden, in denen sich die jungen Menschen in digitalen Räumen im direkten Gespräch über EU - Auslandsaufenthalte informieren und ihre Fragen stellen können. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben!

Nähere Informationen finden Sie in Kürze unter <https://www.eiz-niedersachsen.de>

Bildquelle: © EIZ Niedersachsen



Niedersächsisches Ministerium
für Bundes- und Europaangelegenheiten
und Regionale Entwicklung



EUROPE
DIRECT

Informationen:

„Rede zur Lage der Union“ der Präsidentin der Europäischen Kommission, Ursula von der Leyen

Am Mittwoch, 15. September 2021 um 9.00 Uhr



Die Rede zur Lage der Union wird am 15.09.2021 live von der Europäischen Kommission übertragen.

Jedes Jahr im September hält die Präsidentin bzw. der Präsident der Europäischen Kommission vor dem Europäischen Parlament eine Rede zur Lage der Union. Hierin werden die Erfolge des abgelaufenen Jahres bilanziert und die Prioritäten für das kommende Jahr dargelegt.

Außerdem wird erläutert, wie die Kommission die dringendsten Themen angehen will, und wie die Zukunft der EU aussehen soll.

Nähere Informationen finden Sie auf der Seite der [Europäischen Kommission](#) und in Kürze unter <https://www.eiz-niedersachsen.de>

*Bildquelle: © Europäische Union, 2021, Quelle: EU-Kommission - Audiovisueller Dienst, Fotograf*in: Xavier Lejeune*

Neue interaktive Website zu den EU-Strukturfonds 2021-2027



Die Europäische Kommission hat am 23. Juli eine interaktive Website gestartet, welche eine detaillierte Aufschlüsselung der insgesamt 392 Mrd. Euro an EU-Mitteln für die Kohäsionspolitik zwischen 2021 und 2027 umfasst. Das Portal zeigt die Mittelzuweisungen (in laufenden Preisen) nach Land, Kategorie der Region und nach Förderfonds in einem interaktiven Format.

Nach Angaben der Europäischen Kommission werden die Investitionen (inklusive der nationalen Kofinanzierung) in den EU-Staaten im Rahmen der Kohäsionspolitik bis 2027 schätzungsweise rund 500 Mrd. EUR betragen.

Zurzeit bietet die Seite die Informationen nur auf Englisch an.

[Website zu den EU-Strukturfonds 2021-2027](#)

*Bildquelle: © Europäische Union, 2018, Quelle: EU-Kommission - Audiovisueller Dienst, Fotograf*in: Mauro Bottaro*

Slowenien übernimmt die EU-Ratspräsidentschaft



Zum 1. Juli 2021 hat Slowenien für sechs Monate den Vorsitz im Rat der Europäischen Union übernommen.

Den Vorsitz – die Präsidentschaft – des Rates der Europäischen Union (auch Ministerrat genannt) hat alle sechs Monate ein anderer EU-Mitgliedsstaat inne.

Die Reihenfolge der Mitgliedsstaaten ist dabei langfristig festgelegt. Die jeweilige Ratspräsidentschaft organisiert und koordiniert die Arbeit des Rates der Europäischen Union und leitet dessen Treffen.

Jede Präsidentschaft arbeitet ein eigenes Programm für ihre Jahreshälfte aus. Die slowenische Ratspräsidentschaft steht unter dem Motto "Gemeinsam. Widerstandsfähig. Europa.". Das Sechsmontatsprogramm Sloweniens konzentriert sich dabei auf vier Schwerpunkte: Streben nach Erholung und größerer Resilienz der EU, Überlegungen über die Zukunft Europas, Stärkung des Rechtsstaates und europäischer Werte sowie Sicherheit und Stabilität in der europäischen Nachbarschaft.

[Website Slowenischer Vorsitz im Rat der Europäischen Union](#)

Bildquelle: Slowenische Ratspräsidentschaft © Government Communication Office



75. Geburtstag des Landes Niedersachsen

Zum 75. Geburtstag des Landes Niedersachsen hat die Staatskanzlei eine Mitmach-Aktion gestartet. Unter dem Motto „Ohne Dich ist es nicht Niedersachsen“ sind alle Menschen, die sich Niedersachsen verbunden fühlen, aufgerufen, auf der Website

<https://www.niedersachsenkette.de/>

einer virtuellen Menschenkette beizutreten. Diese Aktion soll denjenigen ein Gesicht geben, die Niedersachsen mit ihrem Engagement, ihren Talenten und ihrer Liebe zum Land zu dem machen, was es ist. Viele Prominente haben sich bereits beteiligt.

Bildquelle: © Niedersächsische Staatskanzlei, 2021



Niedersächsisches Ministerium
für Bundes- und Europaangelegenheiten
und Regionale Entwicklung



EUROPE
DIRECT

YouTube-Kanal des EIZ Niedersachsen



Sie haben eine digitale Veranstaltung des EIZ Niedersachsen verpasst? Kein Problem! Auf unserem [YouTube-Kanal](#) finden Sie unter anderem eine Auswahl unserer Veranstaltungen, ein Grußwort der Europaministerin Birgit Honé und das Erklärvideo zur Konferenz zur Zukunft Europas. Besuchen Sie auch gerne [unsere Internetseite](#), um weitere Hintergrundinformationen zu den Veranstaltungen zu erhalten.

Bildquelle: © EIZ Niedersachsen

Rückblick:

Online-Veranstaltung: „Europa Aktuell: Konferenz zur Zukunft Europa“



Konferenz
zur **Zukunft
Europas**

Das EIZ hat am 30. Juni gemeinsam mit den Jungen Europäischen Föderalist*innen (JEF) Niedersachsen zu einer Veranstaltung im Rahmen der Reihe Europa Aktuell eingeladen.

Thema war die [Konferenz zur Zukunft Europas](#), die große Beteiligungsinitiative der Europäischen Union, die noch bis zum Frühjahr 2022 läuft.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Katrin Reich, Leiterin des EIZ Niedersachsen, und allgemeinen Informationen zur Konferenz zur Zukunft Europas, stellten Anna-Lena Lorenz und Pia Holstein (Pulse of Europe Hildesheim) verschiedene Beteiligungsmöglichkeiten an der Konferenz vor. Stefan Nolte (Nds. Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Reg. Entwicklung) erklärte die Entscheidungsebenen in Brüssel und Straßburg, die sich mit den Ideen der Bürger*innen für die Zukunft Europas befassen werden. Merle Stegemeyer (EIZ) erläuterte den Aufbau der Plattform zur Konferenz zur Zukunft Europas und zeigte, mit Hilfe eines kurzen [Erklär-Videos](#), die Funktionen der Plattform.

Moderiert wurde die Veranstaltung von Julia Schmelter (stellv. Landesvorsitzende der JEF Niedersachsen).

Die Veranstaltung wurde mitgeschnitten und kann auf dem [YouTube-Kanal des EIZ](#) angeschaut werden.

Bildquelle: © Europäische Union, 2021 - EP



Niedersächsisches Ministerium
für Bundes- und Europaangelegenheiten
und Regionale Entwicklung



EUROPE
DIRECT

Konsultationen:

Nachhaltiger Verkehr – neuer politischer Rahmen für die Mobilität in der Stadt

Konsultationszeitraum: Bis zum 23.09.2021

Mit dieser Konsultation sollen Fragen rund um die zukünftige Mobilität in den Innenstädten der Europäischen Union (EU) geklärt werden.

In Hinblick auf die gesetzten Klimaziele bis 2050 soll der Verkehr in der Stadt intelligenter, sicherer, zugänglicher und emissionsfrei werden. Aber auch die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie sollen näher betrachtet werden. Wie hat sich beispielsweise das Verhalten der Bürger*innen während der Pandemie in öffentlichen Verkehrsmitteln geändert und nutzen wir „Öffis“ seit Corona anders?

Die Herausforderungen sind eindeutig: Luftverschmutzung, Verkehrsüberlastung, Lärm und Straßenverkehrssicherheit. Insbesondere sind Bewohner*innen von Städten, Akteure in den Bereichen der urbanen Mobilität, der Straßenverkehrssicherheit, der Stadtverwaltungen und deren Netzwerke gefragt, wie genau diese Herausforderungen bewältigt werden können.

[Nachhaltiger Verkehr - neuer politischer Rahmen für die Mobilität in der Stadt](#)

Schutz der Meeresumwelt

Konsultationszeitraum: Bis zum 21.10.2021

Wie kann die biologische Vielfalt der Meere weiter geschützt werden? Und wie erhalten wir diese einzigartigen Lebensräume und Ökosysteme?

Mit dieser Konsultation sollen die Ansichten der EU-Bürger*innen zu diesen Fragen eingeholt werden und die 2008 angenommene Richtlinie zur Meeresstrategie überarbeitet werden.

Bis 2020 sollten mit der Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie saubere, gesunde und produktive Meere erreicht haben. Ob dies überall der Fall ist und wo noch Handlungsbedarf besteht, soll mit dieser Konsultation erörtert werden.

[Schutz der Meeresumwelt – Überprüfung der EU-Vorschriften](#)

Unterstützung von Opfern von Straftaten – Evaluierung der Opferschutzrichtlinie

Konsultationszeitraum: Bis zum 25.10.2021

Wie gut sind Opfer von Straftaten in der EU geschützt? Die Europäische Kommission hat eine öffentliche Konsultation gestartet, um Daten, Informationen und Erfahrungen über die Anwendung der Opferschutzrichtlinie zu sammeln.



Niedersächsisches Ministerium
für Bundes- und Europaangelegenheiten
und Regionale Entwicklung



EUROPE
DIRECT

Ziel der Opferschutzrichtlinie ist es sicherzustellen, dass Opfer von Straftaten angemessene Informationen, angemessene Unterstützung und angemessenen Schutz erhalten und sich am Strafverfahren beteiligen können.

Als Teil der EU-Strategie für die Rechte von Opfern wird im Rahmen dieser Initiative die Richtlinie dahingehend bewertet, inwieweit ihre Ziele hinsichtlich der Umsetzung und der praktischen Anwendung in den EU-Ländern erreicht wurden.

[Unterstützung von Opfern von Straftaten – Evaluierung der Opferschutzrichtlinie](#)



Niedersächsisches Ministerium
für Bundes- und Europaangelegenheiten
und Regionale Entwicklung



EUROPE
DIRECT

Das EIZ Niedersachsen ist ein Informationszentrum im EUROPE DIRECT-Netzwerk der Europäischen Union. Diese Publikation wurde gefördert mit Mitteln der Europäischen Kommission.



Erfassung der Nutzerzufriedenheit:

Liebe Nutzerinnen und Nutzer des Europäischen Informations-Zentrum Niedersachsen, sind Sie mit unseren Informationsangeboten zufrieden? Hat Ihnen unsere Veranstaltung gefallen? Was können wir besser machen? Bitte klicken Sie auf den unten stehenden Link und füllen den Fragebogen aus, es dauert nicht länger als drei Minuten!

Ihre Antworten werden direkt an die EU-Kommission übermittelt und dort ausgewertet.

<https://www.eiz-niedersachsen.de/evaluierung-der-eu-kommission/>

Vielen Dank!

Sollten Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie bitte eine E-Mail an eiz@mb.niedersachsen.de.

Impressum

**Niedersächsisches Ministerium für Bundes-
und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung
Europäisches Informations-Zentrum Niedersachsen**

Aegidientorplatz 4
30159 Hannover
Telefon: 0511 / 120 - 8888
Fax: 0511 / 120 - 26291980
E-Mail: eiz@mb.niedersachsen.de
Internet: www.eiz-niedersachsen.de

Vertretungsberechtigt:
Staatssekretär Matthias Wunderling-Weilbier
Verantwortlich:
Katrin Reich
Redaktion:
Heike Schulz

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi. von 09:00 bis 16:00 Uhr, Do. von 11:00 bis 17:00 Uhr, Freitag nach Vereinbarung